



AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

UNDHEITSVERSORGUNG  
DHEITSVERHALTEN GESU  
TSZUSTAND INANSPRUC  
E MEDIZINISCHER LEIST  
SUNDHEITSSYSTEM PRÄ  
EDIZIN GESUNDHEITSAU  
RANKENVERSICHERER U  
RSICHERER TODESURSA  
N GESUNDHEITSVERSOR  
NDHEITSVERHALTEN GE  
ZUSTAND INANSPRUCHM  
MEDIZINISCHER LEISTUN  
DHEITSSYSTEM PRÄVEN  
ESUNDHEITSAUSGABEN

## Todesursachen 2020



VERSICHERER UNFALLVE  
ESURSACHEN GESUNDH  
UNG GESUNDHEITSVERH  
ESUNDHEITSSZUSTAND IN

ME MEDIZINISCHER LEIS  
SZUSTAND INANSPRUCH



## Erkrankungen des Kreislaufsystems sind die häufigste Todesursache

19.11.2021 – Im Jahr 2020 sind insgesamt 319 Personen verstorben. Die Haupttodesursache waren 2020 Erkrankungen des Kreislaufsystems (inkl. Diabetes mellitus). Insgesamt 74 Personen (23%) der Verstorbenen wiesen diese Todesursache auf. 66 Personen (21%) verstarben an Krebskrankheiten und bei 36 Personen (11%) wurde COVID-19 als Todesursache festgestellt. Ebenso waren Altersschwäche und Demenz 8% sowie Erkrankungen der Atmungsorgane mit 8% relativ häufige Todesursachen. In 10 Fällen war die Todesursache Unfälle oder Gewalt (3%), wobei es sich dabei in 7 Fällen um Suizid handelte.

---

### Statistikportal Liechtenstein



Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Inhalt der Statistik, Grafiken, Tabellen, Zeitreihen und Ländervergleichen.

[www.statistikportal.li](http://www.statistikportal.li)

### Impressum

Erscheinungsdatum: 19.11.2021

Version 1

Erscheinungsdatum: 2020

Erscheinungsweise: jährlich

Herausgeber:

Amt für Statistik Liechtenstein,  
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz

Kontakt:

Amt für Statistik T +423 236 68 76  
[info.as@llv.li](mailto:info.as@llv.li)

Bearbeitung: Simon Gstöhl, Brigitte Schwarz

Themengebiet: Todesursachen

Nutzungsbedingungen: CC BY 4.0

Publikations-ID: 471.2020.01.1

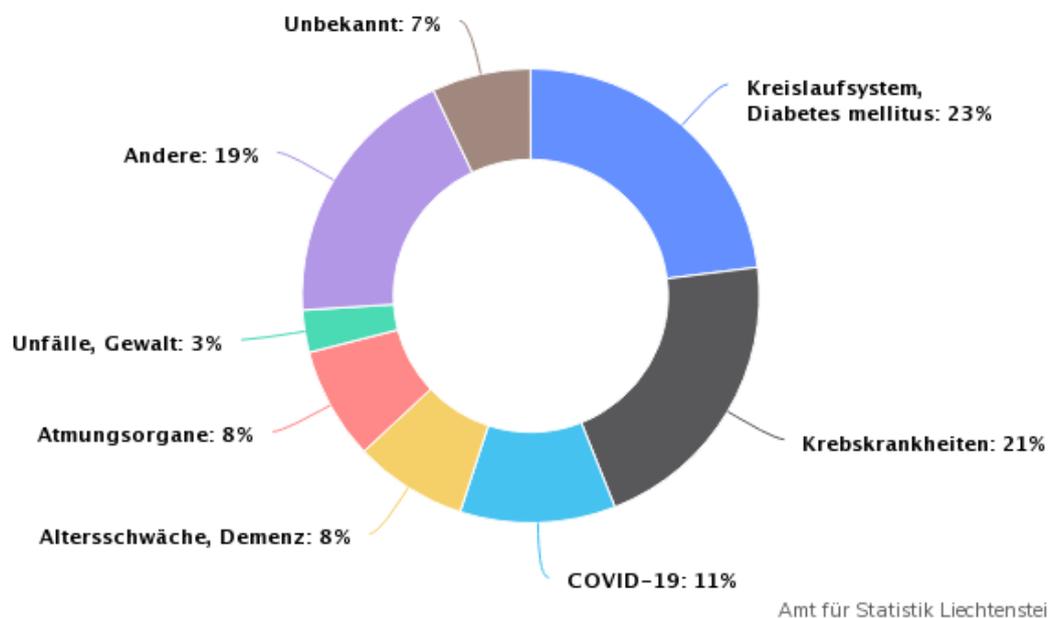
# Inhaltsverzeichnis

---

1 Grafik 1	4
2 Daten / Karten	5
3 Methodik & Qualität	6

# 1 Grafik 1

## Gestorbene nach Todesursache 2020



2020 war geprägt von der COVID-19-Pandemie. 97% der an COVID-19 verstorbenen Personen waren 65 Jahre oder älter, 61% sogar 80 Jahre oder älter. Die Todesursachen unterscheiden sich generell stark nach Altersklasse der Verstorbenen. Bei den zwischen 2016 und 2020 verstorbenen Personen unter 65 Jahren waren Krebskrankheiten mit 32% der Todesfälle und Unfälle oder Gewalt mit 15% relativ häufige Todesursachen. Zum Vergleich machten diese bei den über 65-jährigen Verstorbenen nur 18% bzw. 2% der Todesfälle aus. Vergleichsweise häufig scheinen in dieser Alterskategorie Erkrankungen des Kreislaufsystems (36%) sowie Erkrankungen der Atmungsorgane (13%) als Todesursache auf. Altersbedingte Erkrankungen wie Altersschwäche oder Demenz machen bei den über 65-jährigen rund 9% der Todesfälle aus.

AMT FÜR STATISTIK

Diese Informationen zum Thema Todesursachen wurden ursprünglich in der Zivilstandsstatistik 2020 publiziert.

[Publikation](#)

[pdf] Zivilstandsstatistik 2020

## 2 Daten / Karten

---

[eTab – interaktive Tabellen](#)

[Todesursachen](#)

[Tabellen](#)

[\[xlsx\] Todesursachen 2020 Tabellen](#)

## 3 Methodik & Qualität

---

### Methodik & Qualität

Zweck dieses Dokuments ist es, den Nutzerinnen und Nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems über die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

[pdf] [Zivilstandsstatistik 2020](#)

Siehe Seiten 75-85